



# ARD/ZDF FÖRDERPREIS

2011

## FRAUEN + MEDIENTECHNOLOGIE

### EINE IDEE BESSER.

Ist Ihre Abschlussarbeit eine Idee besser?

*ARD und ZDF verleihen Frauen den Förderpreis für herausragende, praxisrelevante Abschlussarbeiten aus dem Bereich der Medientechnologie.*

[www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)

Bewerben Sie sich  
bis zum 28. Februar 2011

ARD®



ARD ZDF  
medien  
akademie

# EINE IDEE BESSER.

## Ist Ihre Abschlussarbeit eine Idee besser?

*Sie sind eine Frau? Studieren ein Fach mit engem Bezug zu Fernsehen und Hörfunk? Und Ihre Abschlussarbeit untersucht technische Fragen der audio-visuellen Medienproduktion oder -distribution – und zeigt hier oder in angrenzenden Themenbereichen neue Lösungswege für Gegenwart und Zukunft auf?*

*Dann sollten Sie sich für den ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« 2011 bewerben. Was Sie davon haben? Die Aussicht auf bis zu 5.000 € Preisgeld, eine öffentliche Ehrung und jede Menge interessante Kontakte – zudem ist der Gewinn des Förderpreises eine exzellente Visitenkarte für den erfolgreichen Start in Ihre berufliche Zukunft.*

### WARUM EIN FÖRDERPREIS?

Vor und hinter den Kulissen von Radio, Fernsehen und neuen Medien sind immer mehr Frauen zu finden – kompetent, professionell und ideenreich gestalten sie in den technischen Abteilungen die **Zukunft** der audio-visuellen Medien. Um diese qualifizierten Frauen aufzuspüren und ihnen den Weg in die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten zu erleichtern, verleihen die Anstalten der ARD, das ZDF und die Deutsche Welle einmal im Jahr den Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« – ausgerichtet von der ARD.ZDF medienakademie.

### WER KANN SICH BEWERBEN?

Teilnehmen können ausschließlich **Frauen**, die an deutschen, österreichischen oder schweizerischen Hochschulen im Bereich der Technik- und Ingenieurwissenschaften, der Medienwissenschaften sowie anderer Fachgebiete mit **Bezug zur Medientechnologie** studieren. Ihre Abschlussarbeit muss zur Erlangung eines akademischen Grades zwischen Januar 2009 und Februar 2011 angenommen worden sein – als **Bachelor-, Master-, Diplom-, Magister- oder Doktorarbeit**. Gesucht werden Abschlussarbeiten, die sich mit technischen Fragen der audio-visuellen Medienproduktion und -distribution sowie angrenzenden Themenfeldern befassen. Zudem sollte Ihre Bewerbung folgende Kriterien erfüllen:

1. **thematische Originalität** bzw. Innovationspotenzial der Arbeit
2. **praktische Relevanz** der Ergebnisse für die Medienproduktion und -distribution
3. **strategische Bedeutung** der Ergebnisse für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten
4. **fachliche Exzellenz** der Bewerberin.

### WIE WIRD DER PREIS VERGEBEN?

Jede Bewerbung wird nach formaler Prüfung durch das Projektbüro zunächst einem Sichtungsausschuss vorgelegt. Die zehn vom Sichtungsausschuss am besten beurteilten Abschlussarbeiten werden dann an die Fachjury weitergereicht, welche die Preisträgerinnen ermittelt. **Sichtungsausschuss** und **Fachjury** bestehen aus Vertreterinnen und Vertretern von öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, Fachhochschulen, Universitäten, Branchenverbänden, Fachpresse und Frauennetzwerken.

Die **Schirmherrschaft** des Förderpreises wechselt jährlich zwischen den Intendantinnen und Intendanten von ARD und ZDF.

### WAS SIE DAVON HABEN?

Für die Prämierung der besten Abschlussarbeiten sind **drei Preise** ausgeschrieben:

1. Preis: 5.000 €
2. Preis: 3.000 €
3. Preis: 2.000 €

Zusätzlich kann ein mit 2.000 € dotierter **Sonderpreis** für eine herausragende Bachelorarbeit verliehen werden. Der Gewinn eines der Preise lohnt sich aber nicht nur finanziell, sondern auch durch die Kontakte und **Karriereschancen**, die sich daraus für Sie ergeben können. So werden alle Preise in einer öffentlichen Veranstaltung im Rahmen der medienwoche@IFA Anfang September 2011 in Berlin verliehen. Das Interesse der Fachwelt ist Ihnen hier sicher.

### WIE KANN MAN SICH BEWERBEN?

Ihre Bewerbung muss bis zum 28. Februar 2011 vollständig in elektronischer Form über das Internet-Bewerbungsportal des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« eingegangen sein und Folgendes enthalten:

- > ein vollständig ausgefülltes Bewerbungsblatt
- > einen tabellarischen Lebenslauf
- > eine Zusammenfassung der eingereichten Abschlussarbeit
- > ein Gutachten des oder der Erst- bzw. Zweitkorrigierenden

Detaillierte Informationen zu Förderpreis und Bewerbungsverfahren und das Internet-Bewerbungsportal finden Sie unter:

**[www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)**

## WER BISHER GEWONNEN HAT?

Der ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« wird seit 2009 jährlich vergeben. Seitdem wurden sechs herausragende Abschlussarbeiten aus den unterschiedlichsten Studiengängen prämiert. Die bisherigen Preisträgerinnen in alphabetischer Reihenfolge sind:

**LARISSA GÖRNER**

HAW MÜNCHEN

Diplomarbeit im Studienfach

**Kommunikationstechnik:**

„Untersuchung und Implementierung von Verfahren zur Zuführung von Zusatzdiensten für HDTV“

**YVONNE KLEIN**

FH DÜSSELDORF

Diplomarbeit im Studienfach

**Medientechnik:**

„Einführung von 3D-Fernsehen als Weiterentwicklung von HDTV“

**JANINE LIEBAL**

TU ILMENAU

Diplomarbeit im Studienfach

**Medientechnologie:**

„Entwicklung eines Leitfadens für die softwareergonomische Gestaltung von Software für Kinder“

**FRIEDERIKE MAIER**

UNIVERSITÄT HANNOVER

Diplomarbeit im Studienfach

**Elektrotechnik:**

„Untersuchung der erforderlichen Sendeparameter des DRM+ Systems bei Senderdiversität“

**ZORA SCHÄRER**

TU BERLIN

Magisterarbeit im Studienfach

**Kommunikationswissenschaft:**

„Kompensation von Frequenzgängen im Kontext der Binauraltechnik“

**KATRIN TONNDORF**

TU/HBK BRAUNSCHWEIG

Magisterarbeit im Studienfach

**Medienwissenschaften:**

„Entwurf TV-naher mobiler interaktiver Rundfunkdienste mit neuartigen Bedienkonzepten“

## DIE SCHIRMHERRIN DES FÖRDERPREISES 2011



Monika Piel,  
Intendantin des WDR

### AUF DEM RICHTIGEN WEG

Anzahl und Qualität der für den ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« in 2009 und 2010 eingereichten Arbeiten zeigen eindrucksvoll, dass sich der Förderpreis bei Studentinnen und Absolventinnen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum mittlerweile fest

etabliert hat. Diese Resonanz freut mich sehr. Schließlich soll der Förderpreis durch seinen Leuchtturmcharakter hochqualifizierte Frauen am Übergang zwischen Studium und Berufsleben an den öffentlich-rechtlichen Rundfunk heranführen.

Der Förderpreis ergänzt damit eine ganze Reihe von Maßnahmen, mit denen die Rundfunkanstalten medientechnisch interessierte Frauen ansprechen wollen. Dabei reicht das Spektrum vom Girls' Day für Schülerinnen über studienbegleitende Praktika sowie die Betreuung von Abschlussarbeiten bis hin zu Trainee- und Mentoren-Programmen. Alles wichtige Bausteine, um mehr talentierten Frauen als bisher den Berufseinstieg bei uns zu erleichtern und ihnen langfristig den Weg in Führungspositionen zu ermöglichen.

Und weil wir davon überzeugt sind, dass letztendlich alle von den wissenschaftlichen und persönlichen Potenzialen junger Frauen profitieren können, intensivieren wir mit dem Förderpreis auch den fachlichen Austausch zwischen Rundfunkanstalten und Hochschulen. Mit Erfolg. Seit Jahren steigt die Zahl der Bewerberinnen und der Hochschulen, an denen sie ausgebildet werden, kontinuierlich an.

Ich bin sehr gespannt auf neue Ideen, interessante Themen und überraschende Erkenntnisse und wünsche Ihnen schon jetzt viel Erfolg – für Ihre Abschlussarbeit und Ihre Bewerbung zum ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« 2011.

## DIE ARD.ZDF medienakademie



### WEITER DENKEN. WEITER BILDEN.

Die ARD.ZDF medienakademie ist das führende Trainingsinstitut für audio-visuelle Medien im deutschsprachigen Raum. Im Jahr 2010 wurde sie von ihren Gesellschaftern, den Anstalten der ARD, dem ZDF und der Deutschen Welle, mit der Ausrichtung des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« beauftragt.

Die Medienakademie vernetzt Kompetenzen, Erfahrungen und Ideen der Gewerke, Generationen und Geschlechter, um so dauerhaft Lernprozesse bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Führungskräften sämtlicher Medienunternehmen in Gang zu bringen. Hier setzt der ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« einen besonderen Akzent, um wissenschaftlich-technischen Nachwuchs, Hochschulen und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten in Deutschland, Österreich und der Schweiz unter dem Aspekt der Frauenförderung näher zusammenzubringen.

An den drei Standorten der ARD.ZDF medienakademie in Nürnberg, Hannover und Wiesbaden sowie bei Kunden vor Ort werden jährlich etwa 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den unterschiedlichsten Bereichen öffentlich-rechtlicher und privater Rundfunkanstalten trainiert. Um dabei einen hohen Praxisbezug zu sichern, sind die Angebote der Medienakademie so aufgebaut, dass sie sich in allen Details an den Interessen und Fortbildungsbedürfnissen der Medienmacherinnen und -macher orientieren. So deckt das Seminarangebot das komplette Spektrum der aktuellen administrativen, kreativen und technischen Prozesse in Radio, Fernsehen und Online-Medien ab. Die Veranstaltungen selbst werden konzipiert und durchgeführt von Expertinnen und Experten aus Medienpraxis, Wirtschaft, Kultur, Politik und Wissenschaft.

Weitere Informationen zur Medienakademie und ihren Veranstaltungen unter [www.ard-zdf-medienakademie.de](http://www.ard-zdf-medienakademie.de)

# ARD/ZDF FÖRDERPREIS

## FRAUEN + MEDIENTECHNOLOGIE

2011

### WANN SIND DIE ENTSCHEIDENDEN TERMINE?

- > 01. Januar 2009 – frühestes Einreichdatum der Abschlussarbeit an der Hochschule
- > 01. November 2010 – Beginn des Bewerbungszeitraums
- > 28. Februar 2011 – Schluss des Bewerbungszeitraums (und auch letztes Einreichdatum der Abschlussarbeit)
- > 01. Mai 2011 – Ende der Beurteilung der Arbeiten durch den Sichtungsausschuss
- > 10. Juli 2011 – Abschluss der Bewertung durch die Fachjury
- > Anfang September 2011 – Verleihung des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« 2011 im Rahmen der medienwoche@IFA in Berlin

### WIE KANN ICH MICH BEWERBEN?

Ihre Bewerbung muss bis zum 28. Februar 2011 vollständig in elektronischer Form über das Internet-Bewerbungsportal [www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de) bei uns eingegangen sein.

### WER HILFT MIR BEI FRAGEN WEITER?

ARD/ZDF Förderpreis  
»Frauen + Medientechnologie«  
Projektbüro  
Wallensteinstr. 121  
D-90431 Nürnberg  
[info@ard-zdf-foerderpreis.de](mailto:info@ard-zdf-foerderpreis.de)

Aktuelles und Details  
jederzeit im Internet unter  
[www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)

### Impressum

Herausgegeben von der  
ARD.ZDF medienakademie  
gemeinnützige GmbH  
Wallensteinstraße 121  
D-90431 Nürnberg

Gestaltung: [www.cream-design.de](http://www.cream-design.de) / [www.kommpagnons.de](http://www.kommpagnons.de)  
Stand: August 2010. Änderungen vorbehalten.